



*Rosenstadt* | ZWEIBRÜCKEN

- Oberbürgermeister -

Oberbürgermeister Dr. Marold Wosnitza  
Rathaus, 66482 Zweibrücken

An die Vorsitzenden der  
CDU-Fraktion  
SPD-Fraktion  
AFD-Fraktion  
FDP-Fraktion  
FWG-Fraktion  
Fraktion GRÜNE  
Fraktion Die PARTEI / DIE LINKE  
Fraktion bürgernah

7. Mai 2020

**Beantwortung von Anfragen gemäß § 33 Abs. 4 Gemeindeordnung  
i. V. m. der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Zweibrücken**

---

**Öffentliche Anfragen in der Sitzung des Stadtrates am 13.11.2019**

**1. Anfrage von Ratsmitglied Kaiser**

Parkraumbewirtschaftungskonzept

Ratsmitglied Kaiser erkundigt sich nach dem Sachstand für das Parkraumbewirtschaftungskonzeptes.

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende erklärt, dass im ersten Quartal 2020 mit den Planungen begonnen wird.

## **2. Anfrage von Ratsmitglied Dahler**

### Organisation eines Gedenktages am 14.03.

Ratsmitglied Dahler erkundigt sich nach den Planungen nach der Organisation des Gedenktages am 14.03. aufgrund eines vergangenen Antrages der FDP-Fraktion.

### Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende verweist darauf, dass dies im nächsten Kulturausschuss behandelt wird.

## **3. Anfrage von Ratsmitglied Düker**

### Stegwiesenbrücke

Ratsmitglied Düker möchte wissen, ob es im Rahmen der Bundesmittel für die Soziale Stadt am Hornbach möglich ist die Stegwiesenbrücke instand zu setzen.

### Antwort der Verwaltung:

Gemäß Kosten- und Finanzierungsübersicht (KOFI Soziale Stadt – entlang des Hornbachs / Breitwiesen) für das Jahr 2019, die vom Haupt- und Personalausschuss vorberaten und vom Stadtrat beschlossen wurde und auf denen auch der entsprechende Förderbescheid für 2019 basiert, ist die Brücke Stegwiesen für 2019 nicht enthalten. Instandsetzungskosten sind nicht förderfähig.

Für diese ist folgendes vorgesehen:

Planungskostenansatz in 2021 in Höhe von 20.000,00 €

Umsetzungsplanung in 2023 in Höhe von 40.000,00 € und

Ausführung in 2024 mit einem Ansatz von 140.000,00 €

Bei einer informellen Vorstellung einer behindertengerechten und hochwasserangepassten Vorentwurfsplanung im Bau- und Umweltausschuss vor einiger Zeit war der überwiegende Tenor der Ausschussmitglieder, es sei zu teuer und nicht sinnfälliger, da die Brücke ins Nichts führen würde.

Der Behindertenbeauftragte lehnt eine nicht-behindertengerechte Ausführung der Brücke ab.

#### **4. Anfragen von Ratsmitglied Moulin**

##### 4.1 Belebung des Wochenmarkts

Ratsmitglied Moulin erkundigt sich nach dem Sachstand zum Konzept zur Belebung des Wochenmarkts.

##### Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende erklärt, ein entsprechendes Konzept werde in der nächsten Sitzung vorgestellt.

##### 4.2 Seniorenveranstaltung

Ratsmitglied Moulin erkundigt sich nach dem Sachstand zum Konzept zur Seniorenveranstaltung.

##### Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende erklärt, ein entsprechendes Konzept werde in der nächsten Sitzung vorgestellt.

## **5. Anfrage von Ratsmitglied Lang**

### Wickelmöglichkeiten

Ratsmitglied Lang möchte wissen, wie der Sachstand der Wickelmöglichkeiten ist.

### Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende gibt an, in einer vergangenen Sitzung darüber berichtet zu haben. Es gibt ein kleines Umsetzungsproblem, aber die Verwaltung sei dran.

## **6. Anfrage von Ratsmitglied Dr. Pohlmann**

### Klimawandelanpassungscoach

Ratsmitglied Dr. Pohlmann möchte folgende Fragen zum Klimawandelanpassungscoach wissen:

- a) Wann hat das Projekt Klimawandelanpassungscoach in Zweibrücken begonnen und wie lange wird es laufen?
- b) Welche konkreten Ziele und Erwartungen sind an das Projekt geknüpft?
- c) An welche Zielgruppen richtet sich das Projekt, wer war oder ist in die Diskussion von Handlungsoptionen eingebunden?
- d) Wer wird an der Umsetzung beteiligt werden?
- e) Welche Ergebnisse aus dem Projekt liegen möglicherweise schon vor und welche Ergebnisse werden noch erwartet?
- f) Auf welche Weise ist vorgesehen, in der Bevölkerung ein Bewusstsein für das Thema zu entwickeln, wie in einem Pressebericht angekündigt?

g) Wie und durch wen soll die Bewertung der Ergebnisse und die darauffolgende Umsetzung möglicher Handlungsvorschläge erfolgen?

h) Weshalb wurde bislang darauf verzichtet, den Stadtrat als zentrales politisches Gremium in die Diskussion einzubinden?

Antwort der Verwaltung:

Im Bau- und Umweltausschuss am 26.11.2019 wird dieser Punkt vorgestellt. Die Beantwortung der Fragen sollte sich hierbei ergeben.

## **7. Anfragen von Ratsmitglied Schiller**

### 7.1 Parkplatzmarkierungen in der Rosengartenstraße

Ratsmitglied Schiller möchte wissen, ob die Markierungen der Parkbuchten in der Rosengartenstraße noch eingezeichnet werden.

Antwort der Verwaltung:

Herr Boßlet, UBZ, erklärt, dass die Parkbuchten noch eingezeichnet werden. Dies sei jedoch wetterabhängig.

### 7.2 Rehe auf dem Friedhof in Ernstweiler

Ratsmitglied Schiller bittet nochmals um Prüfung der Gegebenheiten am Friedhof in Ernstweiler, da Rehe die Blumen an den Gräbern fressen würden.

Antwort der Verwaltung:

Herr Boßlet, UBZ, erklärt man habe den Zaun dort bereits komplett erneuert und Duftstoffe angebracht. Die Möglichkeiten seitens des UBZ seien somit erschöpft.

## **8. Anfrage von Ratsmitglied Buchholz**

### Feiertagsöffnungen von Geschäften

Ratsmitglied Buchholz informiert, dass sowohl am 03.10 als auch am 01.11. zwei verschiedene Geschäfte am Schlossplatz trotz Feiertage geöffnet hatten. Er möchte wissen, ob dies überprüft werde.

### Antwort der Verwaltung:

Die betroffenen Gewerbetreibenden wurden vom Ordnungsamt angeschrieben und auf die Bestimmungen des Feiertagsgesetzes bzw. Ladenöffnungsgesetzes hingewiesen. Im Wiederholungsfall wurde die Einleitung eines Ordnungswidrigkeiten-Verfahrens, welches Bußgelder bis zu 2.000 EUR vorsieht, angedroht.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Marold Wosnitza

Oberbürgermeister